



Frank Löding und Alfred Cording, Initiatoren der „Sparschwein-Aktion“, überreichten die Spende an Katrin Freese, Lars Menke und Elke Steenken. Auch Martina Glaus und Karin Abel spendeten einen Betrag. (v.l.).  
Foto: Kellmann

# Schwein geschlachtet

Fast 1750 Euro für DKMS/Volksbank spendete ebenfalls

**BRETTORF (ll)** ■ Als Ingo Kläner, Präsident des Werder Fan-Clubs „27801“, am Mittwochabend unter Jubel und Schlachtgesängen die Siegerehrung des gerade zu Ende gegangenen Fußball-Turniers (siehe Sportteil) im Haus der Vereine in Brettorf vorgenommen hatte, kehrte plötzlich „Mucksmäuschenstille“ bei den zahlreichen Anwesenden ein. Das bis dahin streng geheimgehaltene Ergebnis der „Sparschwein-Aktion“ zu Gunsten der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) (wir berichteten) sollte bekanntgegeben

und der Betrag an das seinerzeit in Wildeshausen bei der Typisierung tätige Helfer-Team übergeben werden.

Freudestrahlend nahmen Katrin Freese, Elke Steenken und Lars Menke (zum Team gehört noch Elke Kläner, war am Mittwoch verhindert) einen Symbol-Scheck über eine stolze Summe von 1746,40 Euro entgegen. Eigens zur Spendenübergabe waren Martina Glaus und Karin Abel von der Volksbank-Filiale Neerstedt erschienen und überreichten einen weiteren Scheck über 500 Euro. Der Betrag setzt

sich aus einer Sammel-Aktion unter den Mitarbeitern der Volksbank-Filiale anlässlich der Einweihungsfeier des Neubaus in Neerstedt und dem Tag der offenen Tür zusammen und wurde vom Vorstand auf 500 Euro aufgestockt.

Von der Spendenfreudigkeit angesteckt, verzichteten die drei Erstplatzierten des Fußball-Turniers auf ihren gewonnenen Geldpreis und gaben ihn der DKMS. Dem positiven Vorbild schlossen sich im Laufe des Jahres noch andere Einzelspender an.